

Eine weitere Kommune im Aktionsgebiet stellt sich vor – Stadt Tauberbischofsheim im Main-Tauber-Kreis



Der Türmersturm der ehemaligen Stadtburg, ein Wahrzeichen der Stadt Tauberbischofsheim

Die Kreisstadt des Main-Tauber-Kreises mit rund 14.500 Einwohnern liegt im Norden von Baden-Württemberg. Die Stadt ist Mittelzentrum und wirtschaftlicher Mittelpunkt des mittleren Taubertales mit namhaften Industriebetrieben im Maschinenbau, in der Büro- und Schulmöbelproduktion und im Spezialfahrzeugbau für Flugplätze und Häfen sowie leistungsstarken Unternehmen und einem kompletten Angebot an öffentlichen Dienstleistungen, Betreuungs- und Bildungs- einrichtungen. Tauberbischofsheim präsentiert

sich als zukunftsorientierter Wirtschaftsstandort mit attraktiven Gewerbeflächen und als Wohnort mit hoher Lebensqualität.

Tauberbischofsheim ist mit den Stadtteilen Dienstadt, Distelhausen, Dittigheim, Dittwar, Hochhausen und Impfingen im Aktionsgebiet vertreten. Die Kernstadt Tauberbischofsheim befindet sich nicht im Aktionsgebiet.

Mehr zur Gesamtstadt erfahren Sie auf unserer [Homepage](#).

Aktuelle Projektfortschritte in Badisch-Franken

Der **Kultur-Biergarten des Gasthaus „Zum Schwanen“** lädt ab sofort zu Köstlichkeiten und Kleinkunst in Buchen ein. Der Wirt und Projektträger Simon Schäfer hat die abschließende LEADER-Plakette erhalten und freut sich auf die anstehenden Veranstaltungen, wie das „Ensemble Drei-Klang“ das am 28. Juli ab 19 Uhr im Biergarten auftreten wird. Der Biergarten hat - bis auf den Ruhetag am Dienstag - täglich ab 18 Uhr geöffnet.



Übergabe der LEADER-Plakette im Kulturbiergarten.
 v.l.: Bauleiter Georg Farrenkopf, Planer und AWS-Mitglied Uwe Ristl, Techn. Dezernent Hubert Kieser, 1. Vorsitzender Alfred Beetz, Schwanen-Wirt Simon Schäfer, Bürgermeister Roland Burger und Cornelius Faust vom Brauhaus Faust

Die **kreative Dorfschneiderei in Mudau-Schlossau**, ein Projekt aus dem Bereich „Innovative Maßnahmen für Frauen“ im Ländlichen Raum (IMF), hat die Bewilligung durch das Regierungspräsidium Karlsruhe erhalten und kann nun mit den Baumaßnahmen beginnen. Wir gratulieren der Projektträgerin und wünschen viel Erfolg bei der Umsetzung der anstehenden Bauarbeiten.

Ran an den Fördertopf – Jetzt LEADER-Fördermittel sichern!



Die Regionalentwicklung Badisch-Franken e.V. ruft erneut zur Projekteinreichung auf. Im **siebten Projektaufruf** der aktuellen Förderperiode können Vorhaben von Vereinen, Verbänden, Unternehmen, Kommunen und Privatpersonen gefördert werden. Voraussetzung ist, dass diese im Gebiet der LEADER-Aktionsgruppe Badisch-Franken mit ihren 22 Mitgliedskommunen umgesetzt werden und einen Beitrag zu den Zielen des Regionalen Entwicklungskonzepts

(REK) in Badisch-Franken leisten. Dies bedeutet, dass die Projektideen mindestens einem der fünf Handlungsfelder zugeordnet werden müssen:

1. Wertschöpfung durch Regenerative Energien
2. Zurück in den Beruf – Frauenarbeitsplätze
3. Lebenswerte Dörfer durch Innenentwicklung
4. Engagement für kulturelle und neue soziale Angebote
5. Arbeitsplätze durch nachhaltigen Tourismus und Positionierung als Genussregion

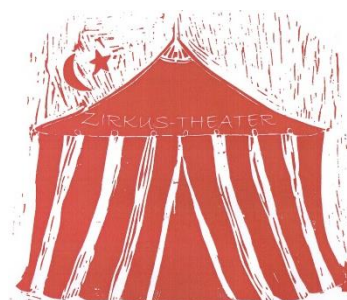
Die Höhe des EU-Fördermittelbudgets beträgt **350.000,- €**. Hinzu kommen Landesmittel in entsprechendem Verhältnis. Die Mindestfördersumme beträgt 5.000 €. Die Obergrenze der förderfähigen Projektkosten (netto) beträgt 600.000 €.

Einzelheiten zum siebten Projektaufruf mit **Stichtag 28. September 2018** zur Einreichung der Projektanträge beim Regionalmanagement sind bei der LEADER-Geschäftsstelle oder unter www.leader-badisch-franken.de erhältlich. Voraussichtlicher Auswahltermin über die eingereichten Projekte ist am 26. November.

Weitere Projektaufrufe sind vorgesehen. Zwar dauert die Förderperiode noch bis 2020 an, jedoch wird aufgrund des begrenzten Budgets der 2. Tranche empfohlen, Förderanträge zeitnah zu stellen. Die Einreichung von Projekten aus den Bereichen Kunst & Kultur, Landschaftspflegerichtlinie (LPR) sowie Innovative Maßnahmen für Frauen im Ländlichen Raum (IMF) kann jährlich jedoch lediglich nur im Spätsommer/Herbst erfolgen. Eine frühzeitige Absprache mit der LEADER-Geschäftsstelle wird empfohlen.

Tickets für die Jubiläums-Sommerbühne des Pepperoni e.V. sichern

Die durch LEADER unterstützte **Jubiläums-Sommerbühne** des Pepperoni e.V. findet vom 1. bis 4. August 2018 am Freilandmuseum in Walldürn-Gottersdorf statt. Die beliebte „Odenwälder“ Sommerbühne feiert dieses Jahr 35-jähriges Jubiläum. Aufgrund dessen erscheint das diesjährige Event in besonderem Glanz. Bei der viertägigen Veranstaltung spielt der Verein zusammen mit professionellen Bühnenkünstlern für Kinder, Jugendliche und Familien. Bereits jetzt sind einige Veranstaltungen ausverkauft.



© Pepperoni e.V.

Informationen zum Programm und dem Vorverkauf der Karten gibt es auf der Homepage des **Pepperoni e.V.**

Projekteinreichung aus den Modulen 3,4 und 5 nur im Spätsommer/Herbst möglich

Die Einreichung von Projekten aus den Bereichen

- Landschaftspflegerichtlinie (LPR)
- Innovative Maßnahmen für Frauen im Ländlichen Raum (IMF)
- Kunst & Kultur

kann jährlich lediglich im Spätsommer/Herbst erfolgen, da bis spätestens 28.02. des Folgejahres Projekte aus diesen Bereichen vom Auswahlausschuss beschlossen sein müssen.



Im **Modul 3** können Vorhaben aus dem Bereich LPR gefördert werden. Je nach Maßnahme und Art des Antragstellers können hier Fördersätze zwischen 30-95% generiert werden. Es können Projekte der Biotopgestaltung/ -neuanlage und der Biotop- und Landschaftspflege eingereicht werden. Vertragsnaturschutz, insbesondere mit Landwirten, kann ebenfalls in diesem Modul gefördert werden.

Über das **Modul 4** besteht die Förderung von Vorhaben aus dem Bereich IMF. Existenzgründungen und Unternehmens-erweiterungen sowie Qualifizierungs- und Coachingmaßnahmen für Frauen können hier gefördert werden. Je nach Maßnahme locken Fördersätze von 50% bzw. 90%. Eine Förderung können Landwirtinnen und Nichtlandwirtinnen sowie qualifizierte Bildungsträger für Coaching-maßnahmen von Frauen sein.



Das **Modul 5** bietet Förderungen für Veranstaltungen und Veranstaltungsreihen (z.B. Lesungen, Festivals, Kulturtage, Musicals) aus dem Bereich Kunst & Kultur an. Kooperationen mit Bildungs- und Sozialeinrichtungen und die Professionalisierung von Kultureinrichtungen sind in diesem Modul förderfähig. Derartige private nicht-investive Vorhaben werden mit 50% bezuschusst.

Falls Sie eine Projektidee aus den beschriebenen Bereichen haben, verpassen Sie die Chance einer möglichen Projekteinreichung im aktuellen **7. Projektaufruf** nicht. Eine spätere Einreichung ist dann erst im Spätsommer/Herbst 2019 wieder möglich. Weitere Details zum Projektaufruf erhalten Sie auf unserer Homepage.

Kontakt

Yvonne Thomas
T 06281 5212 - 1398
F 06281 5212 - 4771
yvonne.thomas@leader-badisch-franken.de

Lena-Marie Schindler
T 06281 5212 - 1397
F 06281 5212 - 4771
lena-marie.schindler@leader-badisch-franken.de

Weitere Informationen unter: www.leader-badisch-franken.de oder folgen Sie uns auf: [facebook](#)

Wenn Sie den Newsletter nicht mehr erhalten möchten, können Sie sich [hier](#) abmelden.



zur Homepage der
LEADER-Aktionsgruppe



Europäischer Landwirtschaftsfonds
für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER):
Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete



Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR LÄNDLICHEN RAUM
UND VERBRAUCHERSCHUTZ